



Die Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

bpB
Bundeszentrale für
politische Bildung



KULTURAMT
DER STADT PFORZHEIM

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG



Di | 03. Juni 2008 | 19:00
Reuchlinhaus Pforzheim

Vortrag und Gespräch

Mythen der DDR:

Alle gut versorgt?

»Sozialstaat« DDR

Eine Veranstaltungsreihe von BpB, BStU, Bundesstiftung zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur in Verbindung mit
Gegen Vergessen – Für Demokratie, Regionalgruppe Baden-Württemberg,
Kulturamt der Stadt Pforzheim, Museum Pforzheim – Gegen das Vergessen

Di | 03. Juni 2008 | 19:00

Reuchlinhaus Pforzheim, Reuchlin-Saal

Jahnstraße 42

75173 Pforzheim

Alle gut versorgt? – »Sozialstaat« DDR

Nach dem Untergang der DDR hat sich die Wahrnehmung der zweiten Diktatur gewandelt: Hieß es Anfang der Neunziger Jahre noch: Es war nicht alles schlecht, wurde daraus zunehmend: Was war denn schlecht? Mit zeitlichem Abstand zum Leben im real existierenden Sozialismus wurde die Lebenswirklichkeit in der ehemaligen DDR in ein immer milderes Licht getaucht. Vorschläge, das Bildungssystem oder die Gesundheitsversorgung der DDR zum Vorbild für die heutige Bundesrepublik zu machen oder Diskussionen über die Rolle der Stasi zeugen von wenig historischen Kenntnissen und einer geringen Bereitschaft, sich kritisch mit der DDR-Wirklichkeit auseinanderzusetzen.

Begrüßung:

Gerd Hager, Kulturbürgermeister der Stadt Pforzheim

Grußwort:

Alfred Geisel, Gegen Vergessen – Für Demokratie

Einführung:

Rainer Eppelmann, Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Vortrag:

Dr. Stefan Wolle, Publizist

Mythen der DDR

